

Wartungs- und Prüfservice



Ihre Pflichten

- Die wiederkehrende Prüfung Ihrer Arbeitsmittel ist gesetzlich vorgeschrieben. Gemäss EKAS-Richtlinie sind alle Unternehmen der Schweiz verpflichtet, die Arbeitssicherheit systematisch sicherzustellen und die Verordnung über die Verhütung von Unfällen und Berufskrankheiten (VUV) einzuhalten; Art. 32b VUV besagt, dass Arbeitsmittel gemäss den Angaben des Herstellers fachgerecht instand zu halten sind.
- Die Herstellerangaben der meisten Hersteller geben einen Prüfungsintervall von mindestens **1 x jährlich** durch einen Spezialisten vor.
- Jeder Arbeitgeber ist verantwortlich, dass alle Arbeitsmittel ordnungsgemäss montiert und betriebssicher sind.
- Besonders bei der Persönlichen Schutzausrüstung ist zu beachten, dass bei einer ausserordentlichen Belastung (z.B. Sturz) eine Prüfung notwendig wird.

Unser Service - Ihre Vorteile

- Sie erfüllen die gesetzlichen Vorgaben mit der Prüfung nach geltenden Normen und Regelwerken.
- Vorbeugung von Unfällen welche für die Betroffenen tragisch sind und für Ihr Unternehmen hohe Kosten verursachen.
- Kleine Mängel werden sofort erkannt und können beseitigt werden, bevor hohe Reparaturkosten entstehen. Sie werden über die sachgemässe Handhabung sowie Fehlerquellen und Mängel informiert.
- Minimierte Ausfallzeiten und verlängerte Lebensdauer der Betriebsmittel durch regelmässige Wartung.
- Nicht betriebssichere Arbeitsmittel werden sofort ausgesondert. Sie entscheiden über eine mögliche Reparatur oder Ersatz.
- Marken- und Herstellerübergreifender Service - Alles aus einer Hand.
- Auf Sie abgestimmte Vorgehensweise im Prüfablauf.
- Eindeutige Kennzeichnung der Arbeitsmittel für die lückenlose Dokumentation der Prüfung.
- Inventarliste für die Übersicht Ihrer Geräte.
- Prüfnachweis inklusive Inventarisierung digital oder gedruckt.
- Wiederkehrende Erinnerung an die fälligen Prüftermine zur Absprache der Prüfplanung.

Anschlagmittel



Anschlagketten, Drahtseile, Hebebänder, Rundschlingen usw.

Alle Hebemittel unterstehen einer jährlichen Sicht- und Funktionsprüfung. Hierbei wird der Verschleiss oder plastische Verformungen an den Hebemitteln geprüft. Die Masse und Toleranzen der einzelnen Herstellern sind einzuhalten.

Leitern / Gerüste



Anstellleitern, Podestleitern, Rollgerüste usw.

Gemäss SUVA-Checkliste 67028.d, Punkt 19 müssen alle Leitern regelmässig visuell kontrolliert und systematisch nach Herstellerangaben geprüft werden.

Hubgeräte



Ratschenzüge, Flaschenzüge, Elektrokettenzüge, Zahnstangenwinden usw.

Für die Wartung der Hubgeräte ist ein grosses Fachwissen wie eine grosse Palette an verfügbaren Verschleiss- und Ersatzteilen erforderlich. Die Gehäuse der Geräte werden immer geöffnet, um die innen liegenden Komponenten (Bremsen, Kupplungen, Zahnräder usw. beurteilen und warten zu können. Eine abschliessende dynamische Prüfbelastung ist Voraussetzung für eine praxisingerechte Funktionskontrolle.

Persönliche Schutzausrüstung



Auffanggurte, Karabiner, Verbindungsmittel, Seile usw.

Die Prüfung der Persönlichen Schutzausrüstung (PSAgA) erfolgt genau nach den Angaben der Hersteller. Einige Hersteller verlangen für die Prüfung des Produktes eine spezifische Ausbildung.

Lastaufnahmemittel



Hebeklemmen, Ladegabeln, Traversen, Betonkübel usw.

Lastaufnahmemittel sind ein nicht zum Hebezeug gehörendes Bauteil, welches das Ergreifen der Last ermöglicht. Auch hier ist eine jährliche Prüfung vorgeschrieben. Die meisten Lastaufnahmemittel wie Hebeklemmen, Kranwaagen werden einer Prüfbelastung unterzogen. Bei Hebemagneten wird die Abrisskraft ermittelt und mit dem SOLL-Wert abgeglichen.

Höhensicherungsgeräte



KONG, IKAR, altico usw.

Bei den meisten Höhengsicherungsgeräten wird eine durch den Hersteller spezifische Ausbildung für die Revision und Kontrolle der Geräte verlangt. Wir haben die nötigen Zertifikate für die gebräuchlichsten Geräte auf dem Markt. Wichtiges Bestandteil ist die integrierte Bremse, welche einen möglichen Fangstoss abdämpft. Die Einstellung dieser internen Komponente ist nur durch das Öffnen des Gehäuses möglich.

Zurrmittel



Zurrketten, Zurrgurte usw.

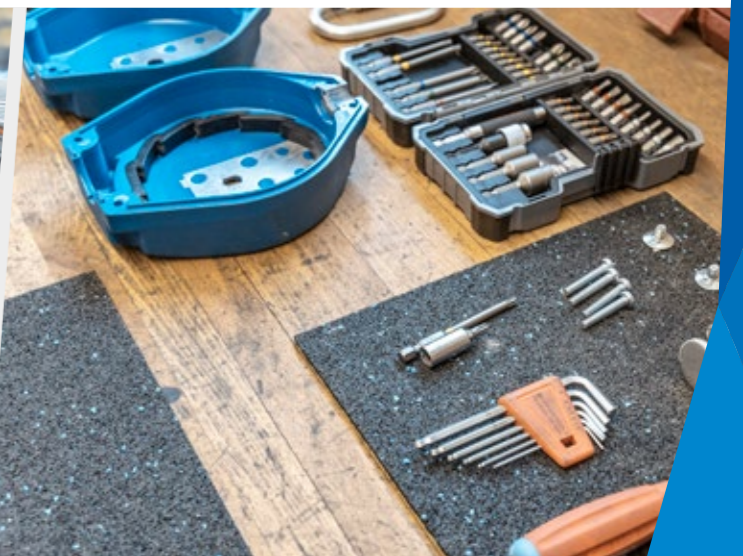
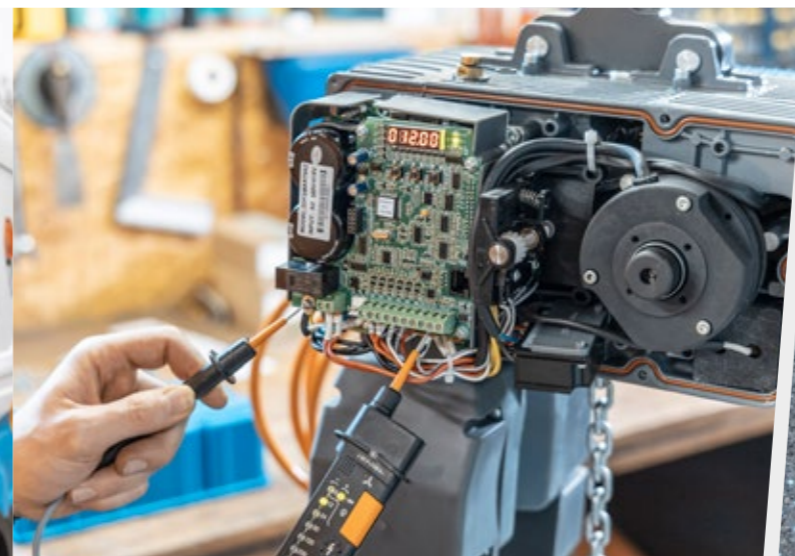
Wie die Anschlagketten werden auch die Zurkketten und Zurrgurte einer Sichtprüfung unterzogen. Falls irgendein Zweifel an der Verwendungsfähigkeit besteht oder falls die erforderliche Kennzeichnung (Etikett) fehlt, sowie nach Schadensfällen, ist der Zurrurt für die Untersuchung ausser Betrieb zu nehmen.

Absturzsicherungssysteme



Fallprotec, Rothoblaas usw.

Absturzsicherungssysteme wie Seilsicherungen, Schienensicherungen oder Anschlagpunkte unterliegen einer jährlichen Kontrolle. Auch die Befestigungsstruktur wird in die Beurteilung mit einbezogen. Beachten Sie, dass eine vollständige Montagedokumentation für die Überprüfung zwingend erforderlich ist.



Prüfort nach Ihren Wünschen

Prüfung bei Ihnen

1. Unsere Servicemitarbeiter kommen zu Ihnen auf die Baustelle, Werkhof oder Lager.
2. Wir prüfen und warten die Arbeitsmittel entsprechend den Vorgaben der Hersteller.
3. Die geprüften und intakten Produkte werden markiert und registriert.
4. Nicht betriebssichere Arbeitsmittel werden ausgesondert und nach Rücksprache mit Ihnen repariert oder ausgemustert.
5. Sie erhalten die Prüfdokumentation digital oder gedruckt.

Prüfung bei uns

1. Sie stellen die zu prüfenden Arbeitsmittel zusammen. Optimal in Paletten geordnet.
2. Anlieferung des Materials durch Sie. Gerne können wir den Transport für Sie organisieren.
3. Wir prüfen und warten die Arbeitsmittel entsprechend den Vorgaben der Hersteller.
4. Die geprüften und intakten Produkte werden markiert und registriert.
5. Nicht betriebssichere Arbeitsmittel werden ausgesondert und nach Rücksprache mit Ihnen repariert oder ausgemustert.
6. Nach wenigen Arbeitstagen erhalten Sie das Material geprüft und gewartet wieder zurück.
7. Sie erhalten die Prüfdokumentation digital oder gedruckt.

Jetzt gleich einen Prüftermin vereinbaren!



Boas Sauter
Leiter Prüfservice

boas.sauter@hebeco.ch
M 076 587 15 35
T 044 718 10 17

